

Geschäftsbericht

des

des Vereins für Geschichte und Alterthümer
der Herzogthümer Bremen und Verden und
des Landes Hadeln zu Stade.

(September 1897.)

Seit der vorjährigen Berichterstattung hat der Verein einen überaus erfreulichen Fortschritt insofern zu verzeichnen gehabt, als im Verlauf des letzten Jahres die Zahl seiner Mitglieder um mehr als 200 sich vermehrt hat und so auf die Höhe von 355 gestiegen ist. Dagegen hatte der Vorstand auch diesmal das Ausscheiden eines seiner Mitglieder, nämlich des Herrn Seminardirectors Schlemmer in Folge von Amtsversetzung, zu bedauern, so daß zu der bereits im vorigen Bericht erwähnten Vacanz dieser Art noch eine neue hinzutrat. Jedoch ist die eine dieser beiden Vacanzen inzwischen wieder ausgefüllt worden, da der Vorstand in seiner Sitzung vom 24. April 1897 Herrn Landgerichts-Präsidenten von Schmidt-Phisfeldeck, vorbehaltlich der Bestätigung seitens der nächsten Generalversammlung, zum Vorstandsmitgliede erwählte, und auch die gegenwärtig im Vorstand noch vorhandene Lücke dürfte in kurzer Zeit ihre wünschenswerthe Ergänzung finden.

In ähnlicher Weise wie früher hat die Bibliothek des Vereins durch Ankauf und besonders durch Schriftenaustausch mit auswärtigen Instituten ihren Umfang beträchtlich ver-